



**Zuhause
mit Kindern Gottesdienst feiern**

Hausgottesdienst mit Kindern
zu Dreikönig (6. Januar 2021)

Liebe Familien,

mit dieser Gottesdienstvorlage wollen wir eine Hilfe anbieten, sich an Dreikönig oder an einem anderen Tag nach Heilig Abend zu Hause mit Christinnen und Christen auf der ganzen Welt betend und feiern zu verbinden. Der Gottesdienst ist für Familien mit Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter gedacht.

Die Vorlage kann mit eigenen Ideen, Gebeten und Liedwünschen ergänzt werden. Die angegebenen Liedvorschläge sind aus dem katholischen Gotteslob mit Eigenteil Rottenburg/Stuttgart und Freiburg. Singen Sie die Lieder, die Sie in Ihrer Familie gerne an Weihnachten singen, die vielleicht auch jemand mit einem Instrument begleiten kann.

Vor Beginn des Gottesdienstes sollte gemeinsam vorbereitet und überlegt werden:

- Wo wollen wir feiern?
Am Esstisch? Unterm Weihnachtsbaum? Im Kinderzimmer ein Sitzkreis am Boden?
- Was brauchen wir dazu?
 - eine Kerze (am besten in einem Windlicht) und Streichhölzer
 - die Weihnachtsskrippe: die drei Könige (Sterndeuter) stehen noch nicht bei der Krippe, sondern liegen (in einem Korb) bereit. Wenn möglich kann neben der Krippe noch König Herodes mit seinen Beratern (andere Spielfiguren) aufgebaut werden
 - die Gottesdienstvorlage
 - Lieder auswählen oder Gotteslob bereithalten
 - Musikinstrumente z.B. Triangel, Klangstäbe, Glöckchen, Flöte,...

Herausgeber: Bischöfliches Ordinariat Rottenburg, Hauptabteilung VIIIa, Liturgie

Redaktionsteam: Barbara Janz-Späth, Jörg Müller, Sylvia Neumeier, Margret Schäfer-Krebs, Clemens Schirmer

Bibelstelle: Nacherzählt in Anlehnung an www.evangelium-in-leichter-sprache.de.

Eine/r: Vor ein paar Tagen haben wir Weihnachten gefeiert, den Geburtstag von Jesus. Wir haben uns so über die Geburt von Jesus gefreut, dass wir die Wohnung geschmückt und ein Fest gefeiert haben. Wir haben uns gegenseitig Freude bereitet und jede und jeder hat Geschenke erhalten. Auch Jesus hat damals Geschenke bekommen. Von wem und was er geschenkt bekommen hat, das erzählen wir euch heute.
Es ist schön, dass wir beisammen sind, um miteinander zu Hause Gottesdienst zu feiern.
Wir **zünden die Kerze an** als Zeichen, dass Gott in unserer Mitte ist. Er hat uns durch Jesus das Licht in die Welt gebracht. >> *Kerze anzünden*
Wir machen zusammen das **Kreuzzeichen** und sprechen dazu: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Alle: Amen.

Lied: Ihr Kinderlein kommet (Gotteslob 248) *oder*
Stern über Bethlehem (Gotteslob 261)

Gebet:

Wir werden ruhig und legen die Hände zusammen.
Wir sprechen jetzt ein Gebet.

Eine/r: Guter Gott,
die frohe Botschaft von der Geburt deines Sohnes Jesus hat sich über die ganze Welt ausgebreitet.
Wir freuen uns, dass Jesus bei uns Menschen ist.
Immer wieder suchen wir Jesus und versuchen genau hinzuhören, was er uns sagt.
Öffne unsere Augen und Ohren für das, was uns seine Geschichte sagen will.
Darum bitten wir durch Jesus, deinen Sohn, unseren Bruder und Herrn.

Alle: Amen.

Lied: Halleluja (Gotteslob 244)

Bibelgeschichte: „Die Sterndeuter besuchen Jesus“ (nach Mt 2,1-12)

Die Bibelgeschichte kann beim Vorlesen immer wieder unterbrochen werden, um die Krippenfiguren aus dem Korb zu holen und an der entsprechenden Stelle in der Krippenlandschaft aufzustellen – oder auch um den Standort der Figuren zu wechseln. Die direkte Rede kann von unterschiedlichen Personen vorgetragen werden.

Als Jesus geboren wurde, leuchtete ein heller Stern am Himmel. Alle Menschen konnten den Stern sehen, aber kaum jemand wusste warum der Stern leuchtet.

Die Sterndeuter wussten, warum der Stern leuchtet und folgten dem Stern bis nach Jerusalem.

Dort fragten die Sterndeuter die Leute:

Wir haben am Himmel einen leuchtenden Stern gesehen.
Der Stern leuchtet, weil ein neuer großer König geboren ist.
Wir möchten den neuen König besuchen
und ihm Geschenke bringen.
Könnt ihr uns sagen, wo der neue König ist?

Als König Herodes, der zu dieser Zeit in dem Land herrschte, das hörte, bekam er einen Schreck. Er wollte nicht, dass ein neuer König kommt, sondern wollte selbst der König bleiben.

Herodes fragte seine Berater:

Wer von euch weiß, wo ein neuer König geboren wird?
Die Berater überlegten und lasen alle Bücher durch bis sie endlich in einem Buch einen Hinweis fanden. Sogleich erzählten sie König Herodes, was in dem Buch stand:

Herodes, in unserem Buch steht,
dass in Betlehem ein neuer König geboren wird.

Da rief König Herodes die Sterndeuter zu sich und sagte zu ihnen:

Geht nach Betlehem, dort ist der neue König geboren.
Sagt mir Bescheid, wenn ihr den neuen König gefunden habt.
Dann gehe ich auch zu ihm und bringe dem neuen König
Geschenke.

Die Sterndeuter gingen los und folgten dem Stern nach Bethlehem. Über einem Stall leuchtete der Stern wieder hell und groß. Die Sterndeuter gingen zu dem Stall und fanden dort Maria und Josef und den kleinen Jesus.

Die Sterndeuter freuten sich, denn sie spürten sofort: Der kleine Jesus ist der neue König.

Die Sterndeuter machten eine tiefe Verbeugung und gaben Jesus ihre kostbaren Geschenke:

- glänzendes Gold,
- duftenden Weihrauch
- und Myrrhe als wertvolle Medizin.

Die Sterndeuter ruhten sich bei Maria und Josef und Jesus von ihrer langen Reise aus.

In der Nacht hatten die Sterndeuter einen Traum.

Ein Engel kam von Gott und sagte im Traum:

Geht nicht wieder bei König Herodes vorbei, denn er ist neidisch auf Jesus und will nicht, dass er König wird.

Geht auf einem anderen Weg in euer Land zurück.

So gingen die Sterndeuter auf einem anderen Weg in ihr Land zurück.

Lied: Halleluja (Gotteslob 244)

Gespräch in der Familie

Wir schauen uns unsere Krippe an.

Ich frage mich und ich frage euch:

- Warum haben die Könige diese Geschenke ausgewählt?
 - Gold
 - Weihrauch
 - Myrrhe
- Was würdest du Jesus schenken?
- Welche Bedeutung hat dein Geschenk?
An was erinnert dich das Geschenk?

Gloria

Eine/r: Nicht nur die Sterndeuter haben von der Geburt Jesu erfahren, auch die Hirten auf den Feldern haben von den Engeln davon gehört. Die Engel haben den Hirten zugesungen: Gloria, Ehre sei Gott in der Höhe. Dieses Lied singen an Weihnachten Menschen auf der ganzen Welt und wir singen mit ihnen und den Engeln:

Lied: Engel auf den Feldern singen (Gotteslob 250) *oder* Seht ihr unseren Stern dort stehen (Gotteslob 262) *oder* Gloria (Gotteslob 168.1 *oder* 169)

Fürbitten

Eine/r: Jesus, du bist bei uns Menschen. Wir freuen uns über deine Nähe und wollen, dass auch andere durch uns deine Nähe erfahren dürfen:

Eine/r: Die Sterndeuter kamen aus ganz fernen Ländern. Auch heute sind Menschen aus der ganzen Welt auf der Suche nach dir und freuen sich über deine Geburt. Bewahre in uns die Freude und hilf uns zu erkennen, was wir mit Menschen aus anderen Ländern und Kulturen gemeinsam haben.

Alle: Wir bitten dich erhöre uns.

Eine/r: Normalerweise sind in diesen Tagen die Sternsinger unterwegs. Kinder gehen zu den Häusern, bringen den Segen und sammeln Spenden für andere Kinder. Zeige uns, wie auch wir den Segen Gottes weitergeben und das, was wir haben, mit anderen teilen können.

Alle: Wir bitten dich erhöre uns.

Eine/r: Wir danken dir, Jesus, du lässt niemanden allein. Dafür danken wir dir und beten mit den Worten, die du uns gesagt hast:

Vaterunser

Alle: Vater unser im Himmel
geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe,
wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.
Amen.

Segen

Eine/r: Wir wollen Gott um seinen Segen bitten:
Gott, schenke uns deinen Segen.
Behüte uns und alle,
die in unserem Haus/ unserer Wohnung
ein- und ausgehen.
Gib uns deinen Frieden.
So segne und behüte uns Gott
+ der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.
Alle: Amen.

Lied: O du fröhliche (Gotteslob 238)

Falls der Besuch der Sternsinger nicht möglich ist, kann nun die Beschriftung der Wohnungstür/Haustür erfolgen: C + M + B + 2021

Sternsingerkollekte: Kindern Halt geben

Das Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ ist das Kinderhilfswerk der katholischen Kirche in Deutschland mit Sitz in Aachen. Mit der Sternsingeraktion schlägt es eine Brücke in die Welt. Diese Brücke heißt „Kinder helfen Kindern“. Bitte unterstützen Sie durch Ihre Spende die Arbeit des Kindermissionswerks. Bankverbindung: IBAN: DE 95 3706 0193 0000 0010 31 – BIC: GENODED1PAX bei der Pax-Bank eG

Könige basteln

Die Sterndeuter werden auch als Könige dargestellt, als Vertreter unterschiedlicher Länder und Kulturen. Aufgrund der drei Geschenke ist immer von drei Königen die Rede, auch wenn nicht sicher ist wie viele es waren. Ihr könnt deshalb so viele Könige basteln wie ihr wollt. Hauptsache sie sind schön bunt!

VARIANTE 1 – DER NUSSKÖNIG



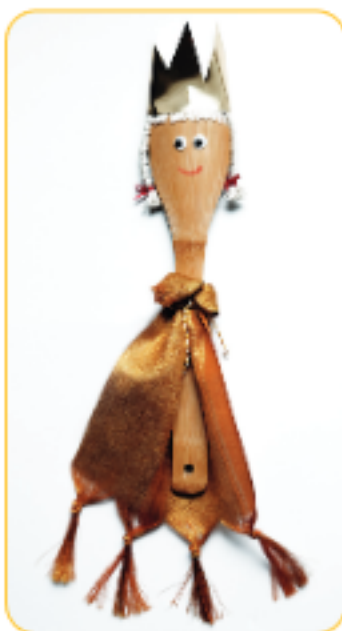
Dafür brauchen Sie:

- Erdnüsse
- gelbes bzw. goldenes Papier
- Faden bzw. Paketschnur
- Filzstifte
- buntes Papier oder Filz
- Pailletten, kleine Knöpfe, Perle...
- Schere
- Klebstoff

So geht's:

- Die untere Hälfte der Nuss bunt anmalen und in der oberen Hälfte das Gesicht aufmalen.
- ca. 20 Zentimeter Faden abschneiden und verknoten. Den Faden am oberen, hinteren Ende der Nuss festkleben
- Krone und Umhang aus Papier oder Filz ausschneiden und an der Nuss festkleben.
- Paillette, Knopf oder Perle als Umhangverschluss vorne festkleben.

VARIANTE 2 – STILVOLLE KÖNIGSKINDER



Dafür brauchen Sie:

- Holzkochlöffel
- Wolle
- Wackelaugen
- Goldpapier
- ggf. Schleife oder Geschenkband
- Stifte in rot und schwarz
- Klebstoff
- Schere

So geht's:

- Kleben Sie die Wackelaugen auf der Rückseite des Kochlöffels auf.
- Zeichnen Sie mit einem roten Stift den Mund auf. Ggf. kann mit einem schwarzen Stift oder mit Wolle ein Bart aufgemalt bzw. -geklebt werden.
- Gestalten Sie aus Wolle die Haare des Königs oder der Königin und kleben Sie diese am oberen Rand und an den Seiten des Kochlöffels fest.
- Schneiden Sie aus dem Goldpapier eine Krone aus und kleben Sie diese an den Haaren fest.
- Wer möchte, kann den König noch in einen Umhang kleiden: Dazu einfach mit einem Wollfaden ein Stück Stoff um den Hals binden.